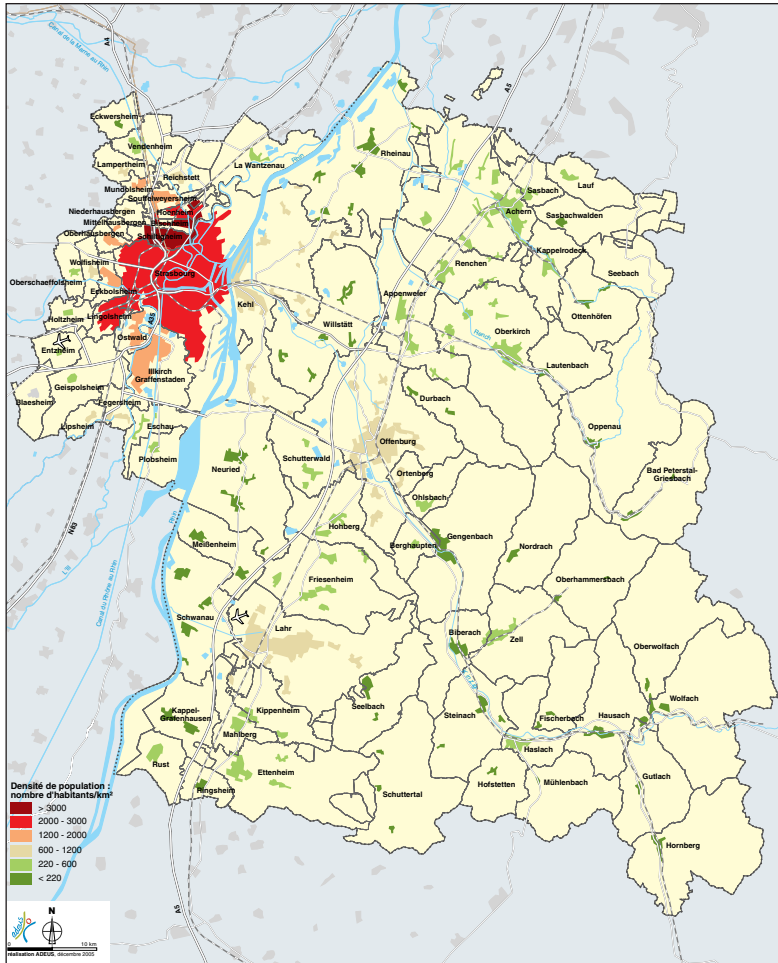


Eurodistrikt Straßburg - Ortenau



Eurodistrikt Straßburg - Ortenau: Gemeinden und Bevölkerungsdichte

Weitere Informationen über den Eurodistrikt Straßburg-Ortenau finden Sie auf der Webseite www.eurodistrikt.eu.

Kurze Präsentation des Eurodistrikts

Die Gründung des Eurodistrikts Straßburg-Ortenau geht auf eine gemeinsame Erklärung des französischen Präsidenten Jacques Chirac und des deutschen Bundeskanzlers Gerhard Schröder zurück, die am 22. Januar 2003 anlässlich des 40. Jahrestages des Elysée-Vertrags abgegeben wurde.

Die Überlegungen der Stadtgemeinschaft Straßburg und des Ortenaukreises führten damals zu einer Vereinbarung über die Gründung des Eurodistrikts Straßburg-Ortenau, die gemeinsam von der Stadtgemeinschaft Straßburg, vom Ortenaukreis und den 5 großen Kreisstädten Achern, Kehl, Lahr, Oberkirch und Offenburg am 17. Oktober 2005 unterzeichnet wurde.

Das Gebiet des Eurodistrikts umfasst die Stadtgemeinschaft Straßburg und den Ortenaukreis, dies entspricht einem grenzüberschreitenden Großraum mit circa einer Million Einwohnern.

Über die „klassische“ grenzüberschreitende Zusammenarbeit hinaus strebt der Eurodistrikt an, innerhalb Europas eine Pilotregion für die weiter gehende Integration in Grenzregionen zu werden.

Zahlreiche Expertengruppen wurden für gemeinsame Themen in den Bereichen Gesundheit, Berufliche Ausbildung, Verkehr, Sport, Umwelt, Zweisprachigkeit und Senioren eingerichtet. Diese Arbeitsgruppen setzen Projekte um, die der Bevölkerung des Eurodistrikts einen direkten Nutzen bringen.

Darüber hinaus werden auch Veranstaltungen für eine breite Öffentlichkeit organisiert, unter anderem der Eurodistrikt-Fahrradtag und das Europäische Picknick, der Spendenlauf „Km Solidarité“ der Schulen und das Forum „Perspektivenwechsel“.

Inzwischen hat sich der Eurodistrikt zum Motor einer weitreichenden grenzüberschreitenden Realität entwickelt.